

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Stand 02/2008

Die nachfolgenden AGB gelten für alle uns erteilten Aufträge. Sie gelten als vereinbart, wenn Ihnen nicht umgehend widersprochen wird.

1. Urheberrechte und Nutzungsrechte

- 1.1 Jeder an dialogart gmbh erteilte Auftrag ist ein Urheberwerkvertrag, der auf die Einräumung von Nutzungsrechten an den Werkleistungen gerichtet ist.
- 1.2. Die Entwürfe und fertigen Arbeiten dürfen ohne ausdrückliche Einwilligung von dialogart gmbh weder im Original noch bei evtl. Reproduktion verändert werden. Jede Nachahmung - auch von Teilen - ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Bestimmung berechtigt dialogart gmbh, eine Vertragsstrafe in Höhe der doppelten vereinbarten Vergütung zu verlangen. Ist eine Vergütung nicht vereinbart, gelten die den Honorarempfehlungen des BDG (Bund Deutscher Grafiker) entsprechenden Tarife.
- 1.3. dialogart gmbh überträgt dem Auftraggeber die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Nutzungsrechte. Soweit nicht anders vereinbart, wird jeweils nur das einfache Nutzungsrecht übertragen. Eine Weitergabe der Nutzungsrechte an Dritte bedarf der schriftlichen Vereinbarung. Die Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Bezahlung der Vergütung an den Auftraggeber über.
- 1.4. dialogart gmbh hat das Recht, auf den fertig gestellten Werken als Urheber genannt zu werden.
- 1.5. Vorschläge des Auftraggebers oder seine sonstige Mitarbeit haben keinen Einfluss auf die Höhe der Vergütung. Sie begründen kein Miturheberrecht.

2. Dauer des Vertragsverhältnisses

- 2.1. Der Vertrag endet mit der Erbringung der vereinbarten Dienstleistung. Hosting-, Wartungs- und Betreuungsverträge werden für die Dauer eines halben Jahres abgeschlossen. Es gilt das Datum des Vertragsabschlusses.
- 2.2. Nach Ablauf des halben Jahres verlängert sich das Vertragsverhältnis automatisch um ein weiteres halbes Jahr. Wünscht der Kunde keine weitere Verlängerung, so kann das Vertragsverhältnis bis jeweils drei Kalendermonate vor Ablauf des laufenden Vertragshalbjahres schriftlich gekündigt werden. Es gilt das Datum des Poststempels.
- 2.3. Liegt ein wichtiger Grund vor, so kann ein bestehender Vertrag von dialogart gmbh jederzeit fristlos gekündigt werden.

3. Vergütung

- 3.1. Die Vergütungen sind Nettobeträge, die zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu zahlen sind.
- 3.2. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Erbringung der vereinbarten Leistung. Bei monatlichen Gebühren für Hosting-, Wartungs- und Betreuungsverträge erfolgt die Bezahlung für ein Quartal im Voraus. Die Zahlung des Rechnungsbetrages hat innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Rechnung ohne Abzug zu erfolgen. Bei Vertragsabschluss nach dem 15. des Monats, ist im ersten Monat des Vertragsverhältnisses lediglich die halbe Monatsgebühr zu zahlen. Fällt der Vertragsabschluss auf den 15. oder einen früheren Tag, ist die Monatsgebühr für den gesamten Monat zu entrichten.
- 3.3. Gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentum von dialogart gmbh. Behauptet der Kunde, dass ihm berechnete Gebühren nicht von ihm oder Dritten verursacht worden sind, für die er einzustehen hat, so hat er dies nachzuweisen.
- 3.4. Die Anfertigung von Konzepten, Entwürfen und sämtliche sonstigen Tätigkeiten, die dialogart gmbh für den Auftraggeber erbringt, sind kostenpflichtig, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

4. Zahlungsverzug

- 4.1. Bei Zahlungsverzug des Kunden ist dialogart gmbh berechtigt, nach schriftlicher Verständigung bis zur vollständigen Bezahlung die Leistungen einzustellen. Der Kunde bleibt in diesem Fall verpflichtet, die geschuldeten Entgelte zu zahlen. Bei Zahlungsverzug ist dialogart gmbh außerdem berechtigt, sämtlich daraus entstehende Spesen und Kosten, auch Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz p.a. zu fordern.
- 4.2. Kommt der Kunde nach einmaliger zugesendeter Mahnung seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, so kann dialogart gmbh das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist kündigen. Die Geltendmachung weiterer Ansprüche wegen Zahlungsverzuges bleibt dialogart gmbh vorbehalten.

5. Rückvergütung

- 5.1. Gegen Ansprüche von dialogart gmbh kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen. Außerdem ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrecht nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.
- 5.2. Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die dialogart gmbh die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen - hierzu gehören insbesondere der Ausfall von Kommunikationsnetzen und Gateways anderer Betreiber, Störungen im Bereich der Dienste der Telefongesellschaften usw., hat dialogart gmbh auch bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht zu verantworten. Diese berechtigten dialogart gmbh, die Lieferung bzw. Leistung um die Dauer der Verzögerung hinauszuschieben.

6. Sonderleistungen, Neben- und Reisekosten

- 6.1. Sonderleistungen wie nachträgliche Umarbeitung und Änderung von Internetseiten, Illustrationen, Konzepten oder Designarbeiten können von dialogart gmbh entsprechend des zusätzlichen Zeitaufwandes gesondert berechnet werden.
- 6.2. dialogart gmbh ist berechtigt, die zur Auftragerfüllung notwendigen Fremdleistungen im Namen und für Rechnung des Auftraggebers zu bestellen. Der Auftraggeber verpflichtet sich, dialogart gmbh entsprechende Vollmacht zu erteilen.
- 6.3. Soweit im Einzelfall Verträge über Fremdleistungen im Namen und für Rechnung von dialogart gmbh abgeschlossen werden, verpflichtet sich der Auftraggeber, dialogart gmbh im Innenverhältnis von sämtlichen Verbindlichkeiten freizustellen, die sich aus dem Vertragsabschluss ergeben. Dazu gehört insbesondere die Übernahme der Kosten.
- 6.4. Von dialogart gmbh kostenlos angebotene Dienste und Leistungen können jederzeit auch ohne Vorankündigung eingestellt werden. Ein Minderungs-, Erstattungs- oder Schadensersatzanspruch ergibt sich daraus nicht.

7. Eigentumsvorbehalt

- 7.1. An Entwürfen und Reinsausführungen werden nur Nutzungsrechte eingeräumt, nicht jedoch Eigentumsrechte übertragen.
- 7.2. Die Originale sind daher nach Abschluss des jeweiligen Projektes unbeschädigt zurückzugeben, falls nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Bei Beschädigung oder

Verlust hat der Auftraggeber die Kosten zu ersetzen, die zur Wiederherstellung der Originale notwendig sind.

7.3. Die Versendung von Arbeiten und Vorlagen erfolgt auf Gefahr und für Rechnung des Auftraggebers.

7.4. dialogart gmbh ist nicht verpflichtet, Dateien oder Layouts, die im Computer erstellt wurden, an den Auftraggeber herauszugeben, falls dies nicht ausdrücklich vereinbart wurde oder Teil eines Auftrags ist. Wünscht der Auftraggeber die Herausgabe von Computerdateien, ist dies gesondert zu vereinbaren und zu vergüten. Hat dialogart gmbh dem Auftraggeber Computerdateien zur Verfügung gestellt, dürfen diese nur mit vorheriger Zustimmung von dialogart gmbh geändert werden.

8. Korrektur, Produktionsüberwachung und Belegexemplare

- 8.1. Die Produktionsüberwachung durch dialogart gmbh erfolgt nur aufgrund besonderer Vereinbarung. Bei der Übernahme der Produktionsüberwachung ist dialogart gmbh berechtigt, nach eigenem Ermessen die notwendigen Entscheidungen zu treffen und entsprechende Anweisungen zu geben. dialogart gmbh haftet nur bei eigenem Verschulden und nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
- 8.2. Von allen vervielfältigten Arbeiten hat dialogart gmbh einen Anspruch auf 10 bis 20 einwandfreie, unentgeltliche Belege. dialogart gmbh ist berechtigt, diese Muster zum Zwecke der Eigenwerbung zu verwenden. Ebenso ist dialogart gmbh berechtigt, fertig gestellte Internetseiten als Referenz zu benutzen.

9. Pflichten des Auftraggebers im Bereich Internet: Der Kunde verpflichtet sich,

- 9.1. die für die Erstellung oder Änderung der Internetseiten erforderlichen Unterlagen zeitgerecht entsprechend der getroffenen Vereinbarungen zur Verfügung zu stellen und dialogart gmbh bei Rückfragen kurzfristig Auskunft zu erteilen.
- 9.2. dialogart gmbh mitzuteilen, mit Hilfe welcher technischer Ausstattung er die Dienste von dialogart gmbh verwenden wird.
- 9.3. dialogart gmbh die Installation technischer Einrichtungen zu ermöglichen, soweit dies für die Nutzung der Dienste erforderlich ist.
- 9.4. die Zugriffsmöglichkeit auf dialogart gmbh-Dienste nicht missbräuchlich zu nutzen und rechtswidrige Handlungen zu unterlassen. Dazu gehört auch die vom Kunden zu treffende Vorsorge, dass durch Nutzung der von dialogart gmbh bereitgestellten Dienste keine Verstöße gegen Schutzgesetze zugunsten Dritter sowie straf- und ordnungsrechtliche Bestimmungen erfolgen. Der Inhalt der Kunden-Internetseiten muss mit geltendem deutschen, amerikanischen sowie EU-Recht in Einklang stehen. Er darf keine pornographischen Darstellungen, politisch radikale oder verfassungsfeindliche Bestandteile aufweisen. Informationen, die illegale Aktivitäten unterstützen, sowie Links zu Servern mit pornographischen Inhalten sind verboten.
- 9.4. die "Netiquette" im Internet einzuhalten.
- 9.5. dialogart gmbh erkennbare Störungen, Mängel oder Schäden unverzüglich anzuzeigen.
- 9.6. im Rahmen des Zumutbaren alle Maßnahmen zu treffen, die eine Feststellung der Mängel oder Schäden und ihrer Ursachen ermöglichen oder die Beseitigung der Störung erleichtern und beschleunigen.
- 9.7. nach Abgabe einer Störungsmeldung die dialogart gmbh durch die Überprüfung der Einrichtung und/ oder Behebung der festgestellten Störungen entstandenen Aufwendungen zu ersetzen, wenn sich nach der Prüfung herausstellt, dass eine Störung außerhalb des Verantwortungsbereichs von dialogart gmbh vorliegt.
- 9.8. Verstößt der Kunde gegen eine oder mehrere der oben genannten Pflichten, ist dialogart gmbh berechtigt, das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen.

10. Haftung

- 10.1. dialogart gmbh verpflichtet sich, jeden Auftrag mit größtmöglicher Sorgfalt auszuführen. dialogart gmbh haftet für entstandene Schäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Ein über den Materialwert hinausgehender Schadenersatz ist ausgeschlossen.
- 10.2. Mit der Genehmigung von Entwürfen, Reizeichnungen oder Internetseiten durch den Auftraggeber übernimmt dieser die Verantwortung für die Richtigkeit von Texten und Bildern.
- 10.3. Für die vom Auftraggeber freigegebenen Entwürfe, Texte und Reinsausführungen entfällt jede Haftung von dialogart gmbh.
- 10.4. Für die wettbewerbs- und warenzeichenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit haftet dialogart gmbh nicht.
- 10.5. Beanstandungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Ablieferung des Werks schriftlich bei dialogart gmbh geltend zu machen, es sei denn, die Mängel sind nicht offensichtlich. Danach gilt das Werk als mangelfrei angenommen.

11. Gestaltungsfreiheit und Vorlagen

- 11.1. Im Rahmen des Auftrags besteht Gestaltungsfreiheit. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind ausgeschlossen. Wünscht der Auftraggeber während oder nach der Produktion Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen. dialogart gmbh behält den Vergütungsanspruch für bereits begonnene Arbeiten.
- 11.2. Verzögert sich die Durchführung des Auftrags aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat, so kann dialogart gmbh eine angemessene Erhöhung der Vergütung verlangen. Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit kann dialogart gmbh auch Schadensersatzansprüche geltend machen.
- 11.3. Der Auftraggeber versichert, dass er zur Verwendung aller an dialogart gmbh übergebenen Vorlagen berechtigt ist. Sollte er entgegen dieser Versicherung nicht zur Verwendung berechtigt sein, stellt der Auftraggeber dialogart gmbh von allen Ersatzansprüchen Dritter frei.

12. Datenschutz

- 12.1. Falls nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, gelten die dialogart gmbh unterbreiteten Informationen als nicht vertraulich.
- 12.2. Soweit nicht schriftlich vereinbart, können Informationen über den Auftraggeber Dritten zugänglich gemacht werden. Dies gilt insbesondere für die Übermittlung von Daten, die für die Anmeldung einer Domain notwendig sind.

13. Schlussbestimmungen

- 13.1. Verträge und deren Änderungen haben schriftlich zu erfolgen.
- 13.2. Für alle Rechtsstreitigkeiten ist Stuttgart Gerichtsstand. Dialogart gmbh ist auch berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.
- 13.3. Sollte eine Bestimmung in diesen Bedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit des Vertrages im übrigen nicht berührt. In diesem Fall sind die Vertragspartner verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen.
- 13.4. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.